

Die Tagung «Der Malerpoet Ernst Kreidolf im Fokus. Neue Blicke auf sein Leben und Werk» findet in Kooperation des Vereins Ernst Kreidolf mit der Burgerbibliothek Bern statt.

**Datum**

**Freitag, den 21. Februar 2025,  
9.30 bis 17 Uhr**

**Ort**

**Burgerbibliothek Bern,  
Münstergasse 63, 3000 Bern,  
Tagungsraum im Untergeschoss**

**Anmeldung**

**Die Teilnahme an der Tagung  
ist frei, doch eine verbindliche  
Anmeldung aufgrund der  
begrenzten Platzzahl bis  
Sonntag, den 16. Februar 2025  
erforderlich bei:  
Barbara-Stark@bluewin.ch**

**Café Lounge Lesbar**

Essen ist im Vortragsraum nicht gestattet. Für Ihr leibliches Wohl steht Ihnen das Café Lesbar im Erdgeschoss der Burgerbibliothek zur Verfügung.

**Die Vorträge erscheinen im  
Spätherbst 2025 in einer Publi-  
kation, die beim Verein Ernst  
Kreidolf bezogen werden kann.**



Burgergemeinde  
Bern

Für die finanzielle Unterstützung der Tagung danken wir der Burgergemeinde Bern sowie der Stiftung Ernst Kreidolf, Bern.



© 2024 für die Werke von Ernst Kreidolf: ProLitteris, Zürich

**Der Malerpoet  
Ernst Kreidolf  
im Fokus  
Neue Blicke  
auf sein Leben  
und Werk**

**Tagung am 21. Februar 2025  
in der Burgerbibliothek Bern**

«Vergangenheit und Gegenwart geben nur halbe Antwort, suchen wir Kreidolfs Schaffen von außen her zu erklären. Seinen Ursprung müssen wir demnach in des Malers eigenster Art suchen. Dazu führt uns nur ein Weg: In jedem seiner Bilder den Keim zu entdecken, aus dem es erwachsen ist.»

Wilhelm Fraenger

in der Bilderbuchgestaltung. Darüber hinaus hat der Maledichter und Illustrator aber auch viele andere, bisher nur wenig bekannte Themen und Motive in seinen Grafiken und Gemälden bearbeitet. Zahlreiche Ausstellungen und Publikationen widmeten sich in den vergangenen Jahren seinem reichen Werk. Der Verein Ernst Kreidolf nimmt in Kooperation mit der Burgerbibliothek Bern, die den schriftlichen Nachlass des Künstlers bewahrt, den 2026 bevorstehenden 70. Todestag von Ernst Kreidolf zum Anlass, Aspekte seines Lebens und Schaffens zu beleuchten, die bislang noch nicht in den engeren Fokus der Forschung gerückt sind. In einer Tagung, die am Freitag, den 21. Februar 2025 in der Burgerbibliothek Bern stattfindet, werden in acht Vorträgen neue Erkenntnisse zu Ernst Kreidolfs Œuvre präsentiert und zur Diskussion gestellt. Die Tagung wendet sich gleichermaßen an Fachleute wie an interessierte Laien – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Blumenelfen, Wiesenzwerg, Schneckenreiter – allerlei fantastische Wesen kennt man aus den Bilderbüchern des Berner Künstlers Ernst Kreidolf (1863-1956), die sich bis heute grosser Beliebtheit erfreuen. Seit 1898, all sein erstes Werk erschien, setzten sie neue, wegweisende Massstäbe

### BEGRÜSSUNG 9.30 UHR

**Claudia Engler**

Direktorin Burgerbibliothek Bern

### EINFÜHRUNG

**Barbara Stark**

Präsidentin Verein Ernst Kreidolf

**Klaus Müller-Wille, Zürich**

Potenzierte Arabesken. Ernst Kreidolfs Illustrationen zu Hans Christian Andersens «Bilderbuch ohne Bilder»

**Jochen Hesse, Zürich**

Kreidewolf und Höllenteufel. Die Exlibris von Ernst Kreidolf

**Petra Bäni, Basel**

Von schlafenden Bäumen und Blumenfesten – Ernst Kreidolfs und Elsa Beskows Pflanzenbücher im (materiellen) Vergleich

**Sibylle Walther, Liebfeld**

«Die Fahrt ins Licht»: Zur Darstellung von Sterben und Tod im Werk von Ernst Kreidolf

### MITTAGSPAUSE 12.45 – 14 UHR

In der Pause findet eine Führung durch die aktuelle Ausstellung in der Burgerbibliothek statt: «(Un-)Sichtbar. Im Archiv vor dem Vergessen bewahrt».

**Annelies Hüsey, Muri**

«Die abenteuerliche Fahrt zu wagen» Ernst Kreidolf und sein Verleger Emil Roniger – die Geschichte einer Freundschaft

**Deborah Keller, Zürich**

(Grotesk-)Komisches in Ernst Kreidolfs Bildern zum «Fitzebutze»

### PAUSE

**Anna Lehninger, Zürich**

Streitbare Zwerg. Ernst Kreidolfs Wiesenzwerg als Filmhelden

**Barbara Stark, Salenstein**

Sylt, Florenz und Trebschen. Ernst Kreidolf auf Reisen

